



dy nemē das erbe glich der nehre sich zu der  
 sype gezeiten mag d' nimmēt das erbe zu vor

**D**i sype went an dem sybedin erbe zu neme  
 ne ap der pabst hat ir loubit wip zu neme  
 ne inder vūste wen d' pabst en mag kein re  
 dje gesezen da he vnse lant recht od' len re  
 dit mitte krenke. **V**e alt vilen vū uf getwer  
 ge ir stirbit noch len noch erbe noch uf kro  
 pil kint wer denne di erben sint vū ir uehst  
 ten mage di suln si haldm mit phlage.

**W**ir ein kint geboren stym **7. m.**  
 od' handlos od' vofelos od' blint das  
 iz wol erbe zu lantrechte vū nicht zu len roht  
 te hat ab he len enphangen e he wurtte alsus  
 di vor lufit he da mitte nicht. **V**ff den nūc  
 alsuchisen man ir stirbit wed' len noch er  
 be hat ab he len vor der suchje enphangen  
 vū wirt he sier sich he we lufit si da mitte  
 nicht. **7. v.**

**W**ir d' svin wip bi des uatir libe di ym  
 rebimbirtig is vū gewirt he svne birt  
 vū stirbit he da nach e sin uat' in gereit von  
 dem erbe di sine nemē teil si uez eldir uat'  
 erbe glich uren uethern an irs uat' stat alle  
 nemē si ab ems mannes teil des mag der  
 tocht' kindir nicht geschen das si glidje teil  
 nemē di tocht' mers eldir uatir od' inder eld'  
 uat' erbe. **D**i tocht' di in dem huse is vnbe  
 stat di teilt in d' arte mutir rade mit d' tocht'  
 tir di ir getadit iz swas si ab erbis an ir  
 stirbit das mus si mit ir teilu. **W**ip mag m'